

Gemeindeversammlung

vom Dienstag, 22. Juni 2021, 20.00 Uhr

in der Mehrzweckhalle in Cazis

Botschaft

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26. August 2020
3. Jahresrechnung 2020, Alters- und Pflegeheim St. Martin, Genehmigung
4. Jahresrechnung 2020, Gemeinde Cazis, Genehmigung
5. Weiterführung Schulsozialarbeit, Genehmigung
6. Informationen zum Projekt Volg Liegenschaft
7. Mitteilungen
8. Varia

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 26. August 2020 lag während 30 Tagen öffentlich auf und konnte zudem auf der Gemeindegewebseite eingesehen werden. In der Auflagefrist vom 10. September bis 10. Oktober 2020 sind keine Einsprachen eingegangen und somit gilt das Protokoll als genehmigt.

Die Unterlagen zu den Traktanden 3 und 4 können auf der Gemeindekanzlei bezogen oder auf www.cazis.ch heruntergeladen werden.

An der Gemeindeversammlung liegen keine Unterlagen auf!

Die Gemeindeversammlung wird unter Einhaltung der Corona Richtlinien abgehalten, dazu gehören das Tragen von Gesichtsmasken, Einhaltung der Abstände und Erhebung der Kontaktdaten.

Traktandum 3, Jahresrechnung 2020, Alters- und Pflegeheim St. Martin, Genehmigung

Die Jahresrechnung des Alters- und Pflegeheims St. Martin schliesst durch den Defizitbeitrag der Gemeinde von Fr. 129'330.95 ausgeglichen ab.

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) beantragt die Jahresrechnung 2020 des Alters- und Pflegeheims St. Martin, Cazis, zu genehmigen.

Traktandum 4, Jahresrechnung 2020, Gemeinde Cazis, Genehmigung

Die **Erfolgsrechnung** der Gemeinde Cazis schliesst mit einem Aufwand von Fr. 13'635'906.51 und einem Ertrag von Fr. 13'635'906.51 ausgeglichen ab.

Nebst den ordentlichen Abschreibungen wurden zusätzlich Fr. 1'154'167.93 abgeschrieben. Es handelt sich um Anlagen aus dem HRM 1 (harmonisiertes Rechnungsmodell 1). Diese müssen ab Einführung HRM 2 (1. Januar 2016) innert 12 Jahren komplett abgeschrieben werden. Mit den zusätzlichen Abschreibungen nutzen wir die Möglichkeit, die alten Anlagen früher abzuschreiben. Das Budget 2020 sah einen Ertragsüberschuss von Fr. 150.00 vor.

Die **Investitionsrechnung** schliesst mit Ausgaben von Fr. 4'912'400.86 und Einnahmen von Fr. 1'549'935.85 mit Nettoinvestitionen von Fr. 3'362'465.01 ab. Budgetiert waren Nettoinvestitionen in Höhe von Fr. 4'591'000.00.

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) beantragt die Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Cazis zu genehmigen.

Traktandum 5, Weiterführung Schulsozialarbeit, Genehmigung

Die Stelle der Schulsozialarbeit (SSA) wurde bisher als Pilotprojekt geführt. Mittlerweile hat sich die SSA als fester Bestandteil des Schulalltags etabliert. Das Angebot wird von verschiedenen Seiten rege genutzt. Gerne möchte die Schule Cazis die Schulsozialarbeit beibehalten und die Stelle in einem 50% Pensum weiterführen. Die Schulsozialarbeit ist ein freiwilliges Beratungsangebot für alle Kinder und Jugendlichen der Schule Cazis, deren Eltern und für die Lehrpersonen. Der Schulsozialarbeiter

...berät Schülerinnen und Schüler (SuS) bei:

- Persönlichen Problemen/Krisensituationen
- Schwierigkeiten zu Hause
- Schwierigkeiten mit Freunden, in der Klasse oder in der Freizeit
- Stress in der Schule
- Fragen zu verschiedenen Lebensthemen (Gewalt, Alkohol, Beziehung, Sexualität, Drogen, Medien)

... unterstützt Eltern bei:

- Fragen rund um das Wohlbefinden des Kindes
- Belastenden Situationen in der Familie
- Sorgen im Bereich Erziehung/Schulalltag

... schafft ein Angebot an der Schule, z.B.:

- Vermittlung von Fachstellen
- Ansprechperson für Lehrpersonen
- Präventionsunterricht im Klassenzimmer
- Mitwirken bei Elternarbeit (Elterngespräche/Elternabend)
- Beratung und Unterstützung bei Schwierigkeiten im Schulalltag.

Der Gemeindevorstand beantragt die Schulsozialarbeit definitiv in einem 50% Pensum weiterzuführen.

Traktandum 6, Informationen zum Projekt Volg Liegenschaft

Für das Projekt Dorfladen, welches an der Gemeindeversammlung vom 26. August 2020 mit 77 Ja- zu 32 Nein-Stimmen bei 15 Enthaltungen angenommen wurde, ist auch der zugehörige Kredit von Fr. 3'000'000.00 genehmigt worden. Aufgrund verschiedener Ungereimtheiten hat sich eine Gruppierung aus der Bevölkerung für eine Einsprache entschieden. Die Einsprachepunkte bezogen sich vor allem auf:

- allgemein ungenügende Projektinformationen
- intransparente Information über den Verkauf der Parzelle an den Generalunternehmer, sowie ungenügendes Aufzeigen der Projektpläne und der Abmachungen mit dem Generalunternehmer
- die gesamten Projektkosten wurden nicht transparent aufgezeigt
- das Submissionsgesetz wurde missachtet.

Der Generalunternehmer, der das Projekt umgesetzt hätte, hat daraufhin sein Angebot zurückgezogen und das Projekt wurde sistiert. Da der Kredit nur für dieses Projekt gegolten hätte, muss für ein allfälliges weiteres Projekt ein neuer Kredit von der Gemeindeversammlung genehmigt werden. Was künftig auf der Parzelle des Konsum-Areals geschehen soll, ist offen. Es sind noch keine konkreten Projekte geplant.

Traktandum 7, Mitteilungen

Der Gemeindevorstand informiert Sie über aktuelle Themen.